

## Es weihnachtet bei United Labels

— Das Weihnachtsgeschäft steht vor der Tür und damit hat traditionell die für **United Labels** wichtigste Zeit des Jahres begonnen. Denn gerade jetzt werden die Produkte des Merchandising-Spezialisten besonders nachgefragt. Dem Unternehmen zufolge sind aktuell besonders „Tim und Struppi“ sowie „Justin Bieber“ angesagt. Aber auch die „Schlumpfe“ haben nichts von ihrer Anziehungskraft auf die junge Kundschaft verloren. Die Chancen stehen daher sehr gut, dass die Münsteraner am Jahresende mit einem ordentlichen Überschuss dastehen werden, wenngleich per 30.9. lediglich eine schwarze Null zu Buche stand. Eine deutliche Verbesserung der 0,26 Euro je Aktie aus dem Vorjahr halten wir nach wie vor für realistisch. Und auch beim Umsatz dürfte das Rekordniveau des Vorjahres mit 58,7 Mio. Euro locker übertroffen werden, nachdem per 30.9. bereits 43,7 Mio. Euro (+23,5%) Erlöst wurden.

Neben dem Einzelhandel dürfte dabei das Großkundengeschäft weiter eine besonders wichtige Rolle spielen. Hier will Vorstandslenker **Peter Boder** auch über das Jahresende hinaus ►

margenstärkere Verkaufsaktionen fahren, um so die Ertrags-situation zu verbessern. Gleichzeitig sollen neue Märkte erschlossen und parallel auch dazu strategische Kooperationen forciert werden. ■ **Bis 3,10 Euro können Sie daher bei der Aktie (3,16 Euro; DE0005489561) eine kleine Position aufbauen. Den Stopp bitte bei 2,50 Euro platzieren.** ■

---